

Elektronische Sicherungsüberwachung für NH-Sicherungs-Lasttrenner und NH-Sicherungs-Lastschaltleisten

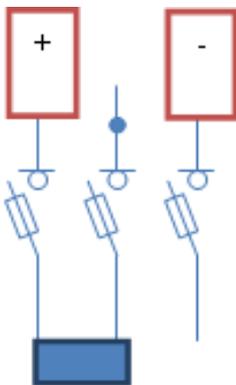
Generell gilt der Bemessungskurzschlussstrom der NH-Schaltgeräte auf denen die elektronische Sicherungsüberwachung (ESÜ) montiert ist. Daher entfällt die bisherige Beschränkung von 50kA und es gelten die Werte der Schaltgeräte.



Die elektronische Sicherungsüberwachung ist für folgende Bereiche geeignet:

- AC 400-690 V
- DC 400-700 V

Folgende Einzelheiten sind beim Einsatz im DC-Netz zu beachten.



- Bestückt mit DC-Sicherung in L1 und L3.
- Potential Brücke + zwischen L1 und L2.
- L2 bestückt mit NH-Sicherung oder NH-Trennmesser (Potentialweitergabe auf unteren Kontakt).

Elektronische Sicherungsüberwachung für NH-Sicherungs-Lasttrenner und NH-Sicherungs-Lastschaltleisten

Technische Daten:

Bemessungsbetriebsspannung	U_e	V	AC 400-690 V DC 400-700 V
Bemessungsisolationsspannung	U_i	V	1000
Bemessungsstoßspannungsfestigkeit	U_{imp}	kV	8
Bedingter Bemessungskurzschlußstrom		kA	Beschränkung wird durch das Schaltgerät vorgegeben
Zulässige Umgebungstemperatur		°C	-20 bis +55
Bemessungsfrequenz		Hz	50-60
Auslösezeit		Sek.	1-1,5
Funktion			Differenzspannung >30 V
Anzeigeelemente			Betriebsspannung: grüne LED blinkt Sicherung hat ausgelöst: rote LED blinkt
Meldeausgang			Relais mit Öffner und Schließer Sichere Trennung nach EN 50178
Betriebsspannung/-strom Meldeausgang			Schaltspannung: AC 250V / DC 30V Schaltstrom: 10 mA – 2A

Die angegebenen technischen Daten gelten für:

- E³-NH-Sicherungs-Lastschaltleisten Gr. 00-3, ohne Einschränkung
- NH-Sicherungs-Lasttrenner Reihe IN, ab Fertigungsdatum Februar 2013
- NH-Sicherungs-Lasttrenner Reihe SILAS, ab Fertigungsdatum Mai 2010